

Arbeitsmarktreport

Berichtsmonat April 2024



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Traunstein

Herausgeber:

Agentur für Arbeit Traunstein

Chiemseestr. 35

83278 Traunstein

Verantwortlich für den Textteil des Reports: Pressestelle.

Für den statistischen Teil „Arbeitsmarkt in Zahlen“ – Impressum siehe dort

Telefon: 0861 / 703 - 101

Telefax: 0861 / 703 - 506

Email: traunstein.pressemarketing@arbeitsagentur.de

Internet: <http://www.arbeitsagentur.de>

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Arbeitsmarktdaten im Überblick

Regionen	Bestand an Arbeitslosen	Veränderung in % zum		Arbeitslosenquoten		
		Vormonat	Vorjahr	Vorjahr	Vormonat	April
AA Traunstein	9 466	- 6,8	8,4	3,1	3,5	3,3
LK Traunstein	3 035	- 6,8	11,2	2,7	3,2	3,0
LK Altötting	2 057	- 4,3	10,2	2,9	3,3	3,1
LK Berchtesg. Land	2 026	- 12,9	10,8	3,5	4,4	3,8
LK Mühldorf	2 348	- 3,0	1,6	3,5	3,6	3,5

Einsetzende Saison belebt den Arbeitsmarkt – Arbeitslosenquote sinkt auf 3,3 Prozent

Chancen für Arbeitssuchende und Ausbildungsinteressierte

Die Arbeitslosenquote im Agenturbezirk Traunstein sank im April um 0,2 Prozentpunkte auf 3,3 Prozent, das sind 9 466 Menschen. Im Vergleich zum März sind 687 Menschen weniger von Arbeitslosigkeit betroffen.

„Die Zahl der Abmeldungen aus Arbeitslosigkeit ist mit 3 377 wieder gestiegen, Wiedereinsteller aus dem Bau und der Hotellerie sind zum größten Teil wieder bei ihren Arbeitgebern“, so Michael Vontra, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Traunstein. Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist nach wie vor hoch, der Stellenbestand liegt bei 4 057 Angeboten. 650 Stellen wurden an den Arbeitgeberservice neu gemeldet; das sind 83 mehr als im März.

Die Steigerung des Arbeitslosenbestandes um 730 im Vergleich zum April des Vorjahres, erklärt sich zum Teil aus dem wetterbedingt verzögerten Saisonstart aber auch aus einem leichten Bestandsaufwuchs in den Jobcentern. Die isolierte anteilige Arbeitslosenquote im Rechtskreis SGB II beträgt damit 1,7 Prozent. Neben einer Vielzahl von Aktionen zur Beförderung der Beschäftigungsaufnahme in der Arbeitsagentur und den Jobcentern, fand in der letzten Woche eine Kampagnenwoche statt, welche auch an Beispielen aufzeigte, wie eine Beschäftigungsaufnahme geflüchteter Menschen gelingen kann.

Professor Enzo Weber (IAB) bewertet den IAB-Arbeitsmarktbarometer im April 2024 wie folgt: „Der Ausblick ist besser als die Lage. Die Wirtschaft in Europa kämpft sich aus der Flaute, die Stimmung unter den europäischen Arbeitgeberservice ist auf dem Weg nach oben.“

„Lassen Sie sich gern von dieser Stimmung leiten, denn wir bieten eine Vielzahl von Möglichkeiten an, dabei zu unterstützen, Arbeitskräfte – auch für den Saisonstart - zu finden. Gleichzeitig gibt es auch für Arbeitgeber Förderungen, um ihr Personal auf den neuesten Wissensstand zu bringen“, so Vontra. Das Qualifizierungsgeld ist ein Zuschuss für den Arbeitgeber. Zielgruppe des Qualifizierungsgeldes sind Beschäftigte, denen durch den Strukturwandel der Verlust des Arbeitsplatzes droht, bei denen eine Weiterbildung jedoch eine zukunftssichere Beschäftigung im gleichen Unternehmen ermöglichen kann. „Unser Arbeitgeberservice bietet ganz gezielt Qualifizierungsberatungen an, um dafür zu sorgen, dass die Fachkraft von heute auch morgen noch eine bleibt“, erläutert Vontra. „Interessierte Arbeitgeber können jederzeit ihre Ansprechpartnerin / ihren Ansprechpartner beim Arbeitgeberservice direkt anrufen unter der kostenlosen Servicenummer 0800 4 5555 20.“

Auch gibt es im Agenturbezirk noch 1 669 freie Ausbildungsstellen in allen Berufsbereichen und 1 159 Bewerberinnen und Bewerber, die noch keinen Ausbildungsplatz haben.

„In diesem „Bewerbermarkt“ sind kreative Ansätze gefragt, mehr Interesse an der dualen Ausbildung zu wecken. Deswegen freut es uns umso mehr, dass der länderübergreifende Girls- und Boys Day der letzten Woche so gut ankam“, äußert Vontra dankend gegenüber allen daran Beteiligten und wünscht viel Erfolg: „denn beim Ausbildungsmarkt ist im Frühjahr Messezeit; viele Landkreise und Netzwerkpartner organisieren ihre Events, um jungen Menschen die Vielfalt unseres Ausbildungsmarktes zu präsentieren.“

„Wir unterstützen sowohl die Unentschlossenen bei der beruflichen Orientierung als auch diejenigen, welche schon wissen was sie wollen, aber das Passende noch nicht gefunden haben. Je schneller sie sind, desto leichter fällt es, das Richtige zu finden“ ermutigt Vontra.

„Vereinbaren Sie doch einfach einen Termin bei der Berufsberatung unter 0861 /703-555.“

Die Berufsinformationszentren in Altötting und Traunstein bieten begleitend jederzeit einen Bewerbungsmappencheck und Vorträge zur Unterstützung der Berufsfindung an.

Ein Blick in die Landkreise

Die Arbeitslosenquoten der einzelnen Landkreise: Altötting 3,1 Prozent, Berchtesgadener Land 3,8 Prozent, Mühldorf 3,5 Prozent und Traunstein 3,0 Prozent.

Landkreis Traunstein

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Traunstein betrug im April 3,0 Prozent, das ist ein Rückgang gegenüber März um 0,2 Prozentpunkte und ein Anstieg um 0,3 Prozentpunkte zum April 2023. 3 035 Menschen sind arbeitslos gemeldet, das sind 306 Menschen mehr als vor einem Jahr und 222 weniger als im Februar, ein Rückgang um 6,8 Prozent.

Geteilt nach den Rechtskreisen gehören 1 672 Menschen zur Agentur für Arbeit (SGB III) und 1 363 zu den Kunden des Jobcenters (SGB II).

Unter den 3 035 arbeitslosen Menschen sind 237 jüngere unter 25 Jahren, das sind 43 weniger als im Vormonat. 1 240 (Vorjahr 1 156) Menschen sind älter als 50 Jahre; darunter sind 934 älter als 55 Jahre. 629 Menschen zählen zu den Langzeitarbeitslosen; innerhalb der Gesamtgruppe beträgt ihr Anteil 20,7 Prozent.

1 163 (März 918) Menschen konnten ihre Erwerbslosigkeit beenden. Dem stehen 943 Neumeldungen gegenüber, ein Anstieg zu März um 155 Menschen, das sind 19,7 Prozent.

Der Stellenbestand im Landkreis Traunstein beträgt 1 383, worunter 157 Neumeldungen sind. Der Arbeitsmarkt im Bereich Lebensmittel- und Gastgewerbeberufen ist weiterhin sehr gut mit 260 aktuellen Angeboten. 159 Angebote kommen aus den Gesundheitsberufen. Mit 144 Angeboten bieten die Handelsberufe Wiedereinstiegchancen.

Landkreis Altötting

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Altötting betrug im April 3,1 Prozent, das sind 2 057 Menschen. Im Vormonat waren es noch 92 Menschen mehr, ein Rückgang um 4,3 Prozent. Der Vorjahresvergleich zeigt einen Anstieg um 10,2 Prozent, d.h. 190 Menschen mehr sind derzeit von Arbeitslosigkeit betroffen; die Quote lag im Vorjahresmonat bei 2,9 Prozent.

Insgesamt teilen sich die Kunden in 933 bei der Agentur (SGB III) und 1 124 Kunden des Jobcenters (SGB II).

Gemeldet sind 46 Jugendliche unter 20 Jahren innerhalb der 181 unter 25 Jahren (Vormonat: 210). Die Anzahl der arbeitslosen Menschen über 50 Jahre ist mit 801 im Vergleich zum Vormonat um 20 gesunken, im April des Vorjahres waren es 79 weniger. Die Anzahl der Langzeitarbeitslosen stieg im Vormonatsvergleich um acht und im Vorjahresvergleich um 66, so dass 541 Menschen im Landkreis zu dieser Gruppe zählen.

568 Menschen meldeten sich erstmals oder erneut arbeitslos und 658 Menschen konnten ihre Arbeitslosigkeit beenden, davon 270 durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit.

957 Stellenangebote sind im April im aktuellen Bestand, davon 203 neu aufgenommene. Im März gab es vier Angebote mehr. Im Vorjahresvergleich sind es 154 Stellen mehr. Die Bau- und Ausbauberufe bieten mit 135 Angeboten die meisten Chancen, gefolgt von fertigungstechnischen Berufen mit einem Angebot weniger. In den Gesundheits- und Sozialberufen gibt es 131 offene Stellen.

Landkreis Berchtesgadener Land

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Berchtesgadener Land betrug im April 3,8 Prozent, ein Rückgang um 0,6 Prozentpunkte gegenüber März und ein Anstieg um 0,3 Prozentpunkte zum Vorjahresmonat. 2 026 Menschen sind arbeitslos gemeldet, 300 weniger als im Vormonat. Geteilt nach Rechtskreisen gehören 1 019 Kunden zur Agentur für Arbeit (SGB III) und 1 007 Kunden zum Jobcenter (SGB II).

Unter den 2 026 Gemeldeten sind 135 Jüngere unter 25 Jahren und 887 Ältere über 50 Jahre. In beiden Gruppen konnte ein Rückgang zum Vormonat verzeichnet werden. 509 Menschen zählen zu den Langzeitarbeitslosen, das sind 17 weniger als im Vormonat und 33 mehr, als im April des vergangenen Jahres das entspricht einem Anstieg um 6,9 Prozent.

857 Abmeldungen wurden bearbeitet, das sind 63 mehr als im März. Davon gingen 517 in eine Erwerbstätigkeit. 558 Menschen meldeten sich erstmals oder erneut arbeitslos.

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 32 Stellen auf 848 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 268 Arbeitsstellen weniger. Neu aufgenommen wurden 180 Angebote, 103 weniger als vor einem Jahr.

Die beiden großen Berufsbereiche sind mit 149 Angeboten die Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe und mit 107 die Gesundheitsberufe.

Landkreis Mühldorf

Die Arbeitslosenquote im Landkreis Mühldorf betrug im April 3,5 Prozent, das ist ein Rückgang um 0,1 Prozentpunkte im Vormonatsvergleich. 2 348 Menschen waren im April arbeitslos gemeldet, 73 oder 3,0 Prozent weniger als im März. Getrennt nach Rechtskreisen zählen 1 093 Kunden zur Agentur für Arbeit und 1 255 sind Kunden des Jobcenters.

Aktuell sind 225 jüngere unter 25 Jahre gemeldet, wovon 39 unter 20 Jahre alt sind. Im März war es einer weniger. 889 Menschen sind älter als 50 Jahre, darunter gehören 666 zu den Älteren über 55 Jahre. Diese Altersgruppe hat 37,9 Prozent Anteil an der Gesamtheit aller Arbeitslosen im Landkreis.

Die Zahl der Langzeitarbeitslosen liegt bei 679, das sind drei mehr als im März und 20 mehr im Vorjahresvergleich.

621 Neumeldungen, das sind 74 mehr als im Vormonat wurden von der Arbeitsvermittlung bearbeitet. Hiervon kamen 247 aus Erwerbstätigkeit. Dem stehen 699 Abmeldungen, das sind neun mehr als im Vormonat, gegenüber. Hiervon gingen 46,5 Prozent wieder in Erwerbstätigkeit, das sind 325 Menschen.

869 Stellenangebote sind beim Arbeitgeberservice registriert, gegenüber März ist das ein Plus von 54 Angeboten. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 40 Stellen weniger. 110 Angebote sind im April neu aufgenommen worden. 157 Angebote zählen zu den Fertigungsberufen und 138 Stellen gibt es in den Berufen aus der Branche Verkehr und Logistik.

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024



Sperrfrist:
30.04.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Traunstein
Berichtsmonat:	April 2024
Erstellungsdatum:	25.04.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	04.06.2024
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Traunstein

April 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Traunstein	18
Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land	21
Geschäftsstellenbezirk Altötting	24
Geschäftsstellenbezirk Mühldorf	27

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Traunstein
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.534	16.486	17.323	-952	-5,8	983	6,8	7,5	7,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.466	10.153	11.002	-687	-6,8	730	8,4	7,3	7,8
54,3% Männer	5.142	5.835	6.567	-693	-11,9	346	7,2	7,7	7,9
45,7% Frauen	4.324	4.318	4.435	6	0,1	384	9,7	6,7	7,7
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	778	888	908	-110	-12,4	78	11,1	14,7	7,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	169	183	201	-14	-7,7	13	8,3	4,0	9,8
40,3% 50 Jahre und älter	3.817	4.107	4.515	-290	-7,1	294	8,3	7,8	8,9
30,4% dar. 55 Jahre und älter	2.874	3.084	3.353	-210	-6,8	204	7,6	7,8	9,6
24,9% Langzeitarbeitslose	2.358	2.368	2.387	-10	-0,4	201	9,3	11,1	9,7
8,7% Schwerbehinderte Menschen	824	800	838	24	3,0	67	8,9	4,0	4,6
34,5% Ausländer	3.270	3.525	3.740	-255	-7,2	215	7,0	7,9	8,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.690	2.470	2.737	220	8,9	289	12,0	4,7	0,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.192	1.127	1.261	65	5,8	132	12,5	7,5	0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	539	580	573	-41	-7,1	47	9,6	12,2	12,4
seit Jahresbeginn	11.914	9.224	6.754	x	x	695	6,2	4,6	4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.377	3.312	2.844	65	2,0	250	8,0	6,5	0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.733	1.595	1.056	138	8,7	160	10,2	5,3	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	502	609	600	-107	-17,6	21	4,4	7,8	-1,3
seit Jahresbeginn	11.800	8.423	5.111	x	x	767	7,0	6,5	6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,5	3,8	x	x	x	3,1	3,3	3,6
dar. Männer	3,4	3,8	4,3	x	x	x	3,2	3,6	4,1
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,7	2,8	x	x	x	2,1	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	1,8	x	x	x	1,4	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	4,0	4,4	x	x	x	3,5	3,8	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,5	5,0	x	x	x	4,1	4,4	4,7
Ausländer	8,1	8,7	9,3	x	x	x	8,3	8,9	9,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,9	4,2	x	x	x	3,4	3,7	4,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.227	10.842	11.661	-615	-5,7	737	7,8	6,0	6,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.188	12.960	13.764	-772	-6,0	848	7,5	6,8	6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.299	13.080	13.888	-781	-6,0	856	7,5	6,9	7,1
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,5	4,8	x	x	x	4,0	4,3	4,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.332	4.899	5.713	-567	-11,6	562	14,9	10,4	9,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.670	10.576	10.525	94	0,9	556	5,5	4,2	4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.194	4.174	4.159	21	0,5	-77	-1,8	-2,6	-1,0
Bedarfsgemeinschaften	8.019	7.964	7.961	55	0,7	251	3,2	2,1	2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	650	567	738	83	14,6	-138	-17,5	-14,2	-22,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.503	1.853	1.286	x	x	-451	-15,3	-14,5	-14,6
Bestand	4.057	4.038	4.138	19	0,5	-275	-6,3	-5,0	-1,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Traunstein
 April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.394	8.379	9.193	-985	-11,8	703	10,5	11,8	11,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.717	5.448	6.235	-731	-13,4	525	12,5	9,1	9,5
56,5% Männer	2.663	3.370	4.055	-707	-21,0	183	7,4	7,8	7,2
43,5% Frauen	2.054	2.078	2.180	-24	-1,2	342	20,0	11,2	13,8
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	510	609	640	-99	-16,3	58	12,8	14,9	11,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	87	107	119	-20	-18,7	15	20,8	15,1	33,7
44,4% 50 Jahre und älter	2.093	2.399	2.768	-306	-12,8	248	13,4	11,2	10,9
34,8% dar. 55 Jahre und älter	1.643	1.865	2.104	-222	-11,9	145	9,7	9,4	9,8
8,6% Langzeitarbeitslose	408	418	425	-10	-2,4	-18	-4,2	-0,2	-6,6
8,7% Schwerbehinderte Menschen	412	420	453	-8	-1,9	27	7,0	0,5	2,7
26,1% Ausländer	1.233	1.476	1.639	-243	-16,5	225	22,3	14,4	13,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.734	1.598	1.847	136	8,5	195	12,7	0,6	0,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.094	1.025	1.162	69	6,7	143	15,0	8,0	2,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	308	350	-53	-17,2	-1	-0,4	-4,0	2,9
seit Jahresbeginn	8.385	6.651	5.053	x	x	429	5,4	3,6	4,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.386	2.299	1.910	87	3,8	124	5,5	4,0	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.573	1.480	962	93	6,3	131	9,1	6,9	-5,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	219	290	329	-71	-24,5	-53	-19,5	-10,8	-10,1
seit Jahresbeginn	8.187	5.801	3.502	x	x	421	5,4	5,4	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,9	2,2	x	x	x	1,5	1,8	2,0
dar. Männer	1,8	2,2	2,7	x	x	x	1,7	2,1	2,5
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,4	1,4
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,9	2,0	x	x	x	1,4	1,6	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	2,3	2,7	x	x	x	1,8	2,1	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,8	3,1	x	x	x	2,3	2,6	3,0
Ausländer	3,1	3,7	4,1	x	x	x	2,7	3,5	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	2,1	2,4	x	x	x	1,6	1,9	2,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.989	5.704	6.495	-715	-12,5	549	12,4	8,8	9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.523	6.312	7.093	-789	-12,5	555	11,2	9,5	9,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.633	6.431	7.216	-798	-12,4	565	11,1	9,7	9,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,2	2,5	x	x	x	1,8	2,1	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.332	4.899	5.713	-567	-11,6	562	14,9	10,4	9,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.140	8.107	8.130	33	0,4	280	3,6	3,4	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.749	4.705	4.767	44	0,9	205	4,5	5,2	5,8
52,2% Männer	2.479	2.465	2.512	14	0,6	163	7,0	7,6	9,0
47,8% Frauen	2.270	2.240	2.255	30	1,3	42	1,9	2,8	2,4
5,6% 15 bis unter 25 Jahre	268	279	268	-11	-3,9	20	8,1	14,3	-1,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	76	82	6	7,9	-2	-2,4	-8,4	-12,8
36,3% 50 Jahre und älter	1.724	1.708	1.747	16	0,9	46	2,7	3,4	5,8
25,9% dar. 55 Jahre und älter	1.231	1.219	1.249	12	1,0	59	5,0	5,4	9,3
41,1% Langzeitarbeitslose	1.950	1.950	1.962	-	-	219	12,7	13,9	14,1
8,7% Schwerbehinderte Menschen	412	380	385	32	8,4	40	10,8	8,3	6,9
42,9% Ausländer	2.037	2.049	2.101	-12	-0,6	-10	-0,5	3,6	4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	956	872	890	84	9,6	94	10,9	13,1	1,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	98	102	99	-4	-3,9	-11	-10,1	3,0	-19,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	284	272	223	12	4,4	48	20,3	38,8	31,2
seit Jahresbeginn	3.529	2.573	1.701	x	x	266	8,2	7,2	4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	991	1.013	934	-22	-2,2	126	14,6	12,6	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	160	115	94	45	39,1	29	22,1	-11,5	-14,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	283	319	271	-36	-11,3	74	35,4	32,9	12,0
seit Jahresbeginn	3.613	2.622	1.609	x	x	346	10,6	9,2	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
dar. Männer	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,7	x	x	x	0,8	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,7
Ausländer	5,0	5,1	5,2	x	x	x	5,6	5,4	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.238	5.139	5.166	99	1,9	188	3,7	3,0	2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.665	6.648	6.671	17	0,3	293	4,6	4,3	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.665	6.649	6.672	16	0,2	290	4,5	4,3	4,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.670	10.576	10.525	94	0,9	556	5,5	4,2	4,9
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.194	4.174	4.159	21	0,5	-77	-1,8	-2,6	-1,0
Bedarfsgemeinschaften	8.019	7.964	7.961	55	0,7	251	3,2	2,1	2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2024 bis April 2024.

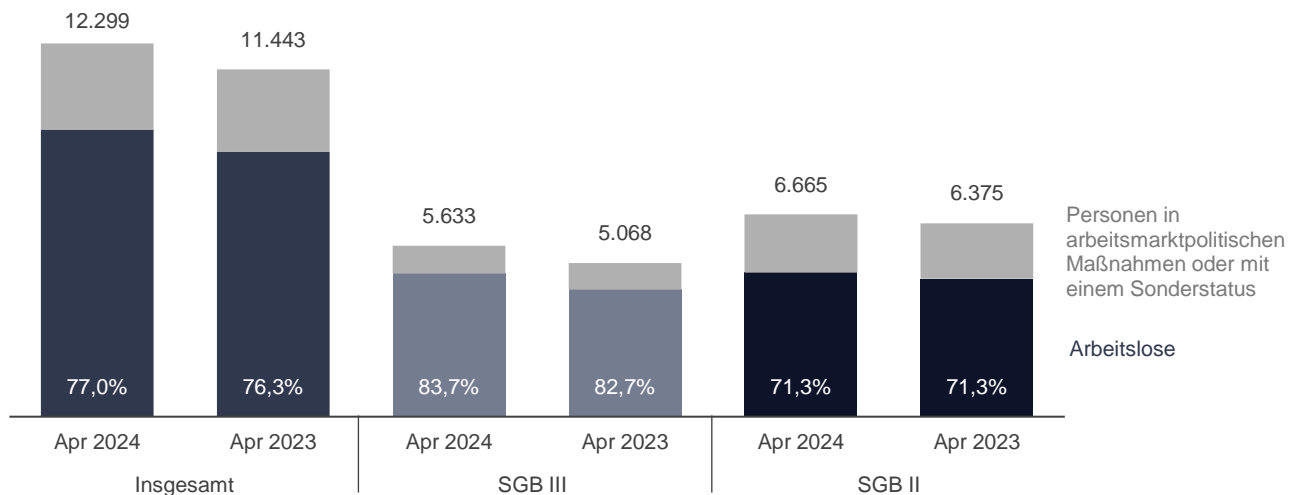
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾					
			absolut	in %	Apr 2023		Mrz 2023		Feb 2023	
					absolut	in %	in %	in %		
Arbeitslosigkeit	9.466	10.153	-687	-6,8	730	8,4	7,3	7,8		
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	761	689	72	10,4	7	0,9	-9,7	-16,8		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	583	503	80	15,9	124	27,0	9,8	-2,3		
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	186	-8	-4,3	-117	-39,7	-39,0	-37,9		
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.227	10.842	-615	-5,7	737	7,8	6,0	6,1		
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.961	2.118	-157	-7,4	111	6,0	10,9	11,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	422	470	-48	-10,2	15	3,7	15,8	26,2		
Arbeitsgelegenheiten	60	53	7	13,2	1	1,7	-10,2	1,9		
Fremdförderung	1.197	1.245	-48	-3,9	106	9,7	8,9	11,5		
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	40	43	-3	-7,0	-8	-16,7	-15,7	-12,0		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	242	306	-64	-20,9	-3	-1,2	21,9	-		
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.188	12.960	-772	-6,0	848	7,5	6,8	6,9		
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	110	120	-10	-8,3	7	6,8	22,4	36,3		
Gründungszuschuss	110	119	-9	-7,6	10	10,0	25,3	38,2		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-3	-100,0	*	*		
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.299	13.080	-781	-6,0	856	7,5	6,9	7,1		
Unterbeschäftigungsquote	4,3	4,5	x	x	x	4,0	4,3	4,6		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,0	77,6	x	x	x	76,3	77,4	78,7		

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein

April 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2024	Mrz 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.717	5.448	-731	-13,4	525	12,5	9,1	9,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	272	256	16	6,3	24	9,7	3,6	4,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	272	256	16	6,3	24	9,7	3,6	4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.989	5.704	-715	-12,5	549	12,4	8,8	9,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	534	608	-74	-12,2	6	1,1	16,0	13,3
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	364	393	-29	-7,4	16	4,6	13,6	14,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	58	64	-6	-9,4	8	16,0	28,0	37,0
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	151	-39	-25,8	-18	-13,8	18,0	3,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.523	6.312	-789	-12,5	555	11,2	9,5	9,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	110	119	-9	-7,6	10	10,0	25,3	38,2
Gründungszuschuss	110	119	-9	-7,6	10	10,0	25,3	38,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.633	6.431	-798	-12,4	565	11,1	9,7	9,9
Unterbeschäftigungsquote	1,9	2,2	x	x	x	1,8	2,1	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,7	84,7	x	x	x	82,7	85,2	86,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	4.749	4.705	44	0,9	205	4,5	5,2	5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	489	434	55	12,7	-17	-3,4	-15,9	-26,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	311	248	63	25,4	100	47,4	17,5	-9,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	178	186	-8	-4,3	-117	-39,7	-39,0	-37,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.238	5.139	99	1,9	188	3,7	3,0	2,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.427	1.509	-82	-5,4	105	7,9	8,9	11,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	58	77	-19	-24,7	-1	-1,7	28,3	141,2
Arbeitsgelegenheiten	60	53	7	13,2	1	1,7	-10,2	1,9
Fremdförderung	1.139	1.181	-42	-3,6	98	9,4	8,1	10,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	40	43	-3	-7,0	-8	-16,7	-15,7	-12,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	130	155	-25	-16,1	15	13,0	26,0	-3,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.665	6.648	17	0,3	293	4,6	4,3	4,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	-3	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	-3	-100,0	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.665	6.649	16	0,2	290	4,5	4,3	4,1
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	71,3	70,8	x	x	x	71,3	70,1	70,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

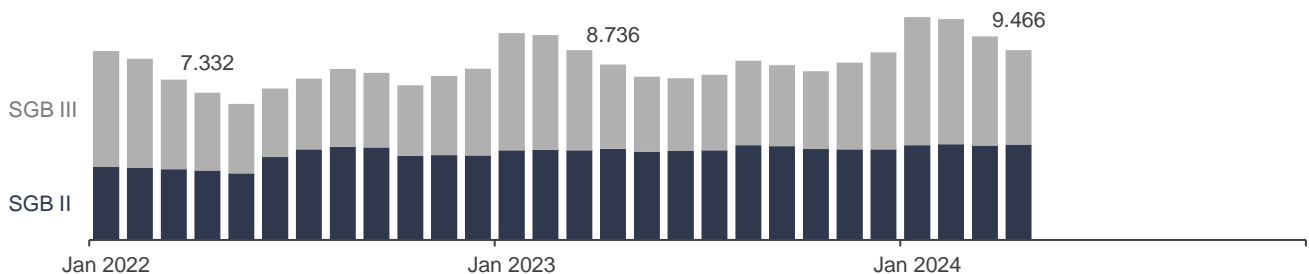
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 687 auf 9.466 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 730 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,3%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.717, das sind 731 weniger als im Vormonat und 525 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.749 Arbeitslose, das ist ein Plus von 44 gegenüber März; im Vergleich zum April 2023 waren es 205 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.466	-687	-6,8	730	8,4	3,3	3,5	3,1
Männer	5.142	-693	-11,9	346	7,2	3,4	3,8	3,2
Frauen	4.324	6	0,1	384	9,7	3,2	3,2	3,0
15 bis unter 25 Jahre	778	-110	-12,4	78	11,1	2,4	2,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	169	-14	-7,7	13	8,3	1,5	1,6	1,4
50 Jahre und älter	3.817	-290	-7,1	294	8,3	3,7	4,0	3,5
55 Jahre und älter	2.874	-210	-6,8	204	7,6	4,2	4,5	4,1
Deutsche	6.196	-432	-6,5	515	9,1	2,5	2,7	2,3
Ausländer	3.270	-255	-7,2	215	7,0	8,1	8,7	8,3
Rechtskreis SGB III	4.717	-731	-13,4	525	12,5	1,6	1,9	1,5
Männer	2.663	-707	-21,0	183	7,4	1,8	2,2	1,7
Frauen	2.054	-24	-1,2	342	20,0	1,5	1,5	1,3
15 bis unter 25 Jahre	510	-99	-16,3	58	12,8	1,6	1,9	1,4
15 bis unter 20 Jahre	87	-20	-18,7	15	20,8	0,8	0,9	0,7
50 Jahre und älter	2.093	-306	-12,8	248	13,4	2,0	2,3	1,8
55 Jahre und älter	1.643	-222	-11,9	145	9,7	2,4	2,8	2,3
Deutsche	3.484	-488	-12,3	300	9,4	1,4	1,6	1,3
Ausländer	1.233	-243	-16,5	225	22,3	3,1	3,7	2,7
Rechtskreis SGB II	4.749	44	0,9	205	4,5	1,7	1,6	1,6
Männer	2.479	14	0,6	163	7,0	1,6	1,6	1,5
Frauen	2.270	30	1,3	42	1,9	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	268	-11	-3,9	20	8,1	0,8	0,9	0,8
15 bis unter 20 Jahre	82	6	7,9	-2	-2,4	0,7	0,7	0,8
50 Jahre und älter	1.724	16	0,9	46	2,7	1,7	1,6	1,6
55 Jahre und älter	1.231	12	1,0	59	5,0	1,8	1,8	1,8
Deutsche	2.712	56	2,1	215	8,6	1,1	1,1	1,0
Ausländer	2.037	-12	-0,6	-10	-0,5	5,0	5,1	5,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

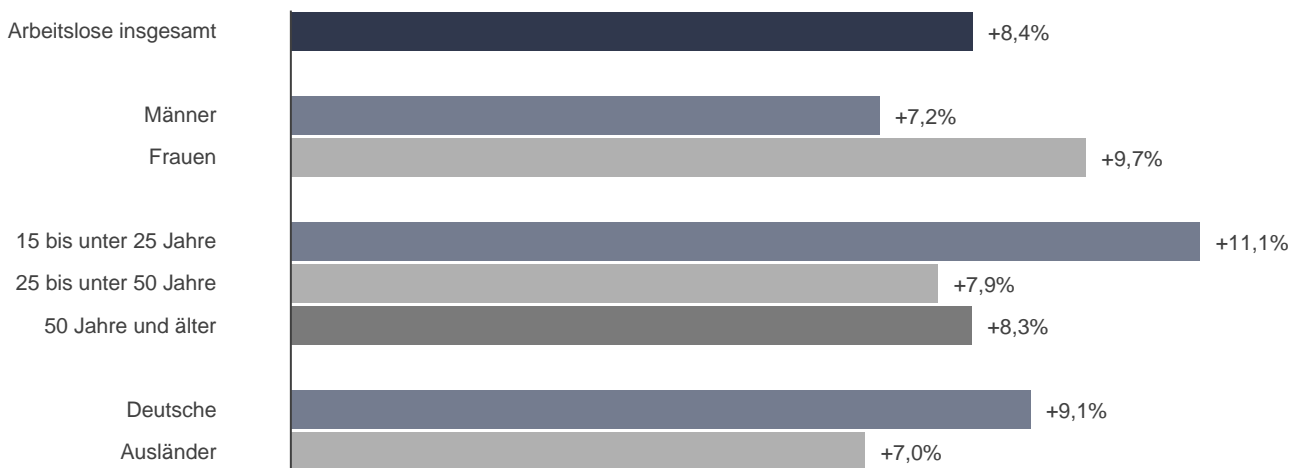
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

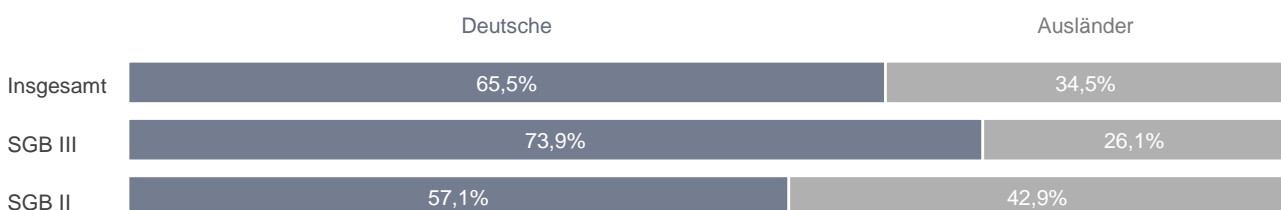
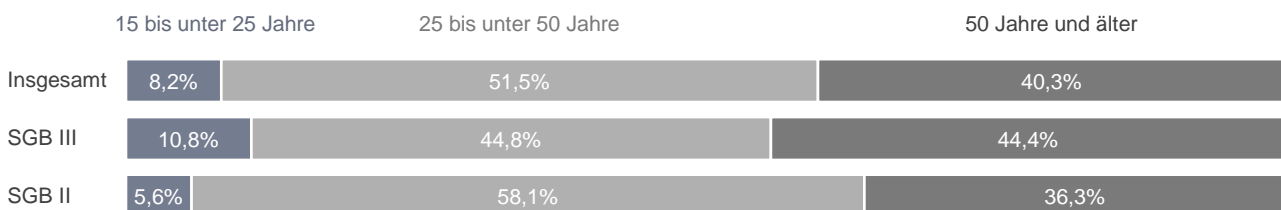
Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +7% bei Ausländern bis +11% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



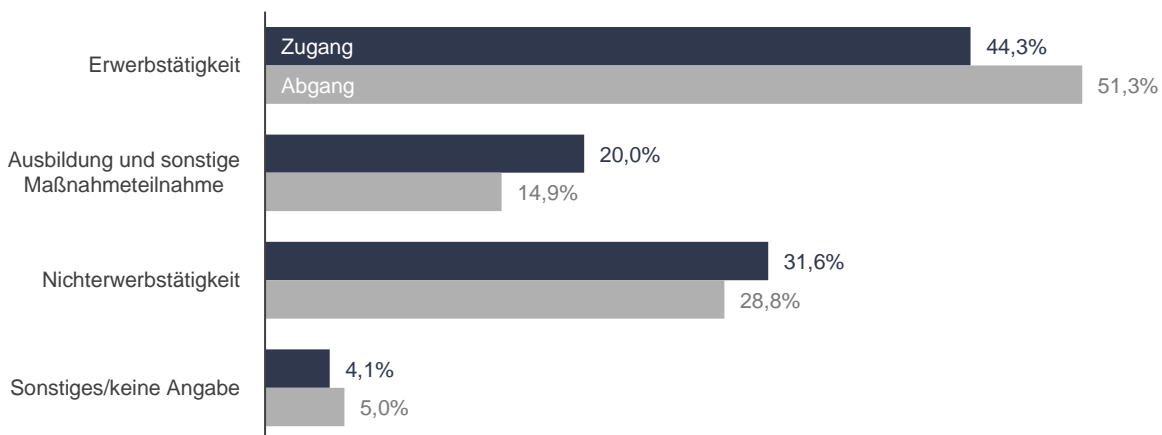
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.690 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 289 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 3.377 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 250 mehr als im April 2023. Seit Jahresbeginn gab es 11.914 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 695 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.800 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 767 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.192 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 132 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.733 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 160 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.690	220	8,9	289	12,0	11.914	695	6,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.192	65	5,8	132	12,5	6.364	390	6,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.158	66	6,0	120	11,6	6.195	356	6,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	7	1	16,7	3	75,0	36	6	20,0
Selbständigkeit	25	-3	-10,7	10	66,7	120	27	29,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	539	-41	-7,1	47	9,6	2.080	186	9,8
Nichterwerbstätigkeit	850	215	33,9	157	22,7	2.903	172	6,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	506	130	34,6	103	25,6	1.691	153	9,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	295	77	35,3	37	14,3	1.042	-37	-3,4
Sonstiges/keine Angabe	109	-19	-14,8	-47	-30,1	567	-53	-8,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	3.377	65	2,0	250	8,0	11.800	767	7,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.733	138	8,7	160	10,2	5.395	301	5,9
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.675	119	7,6	157	10,3	5.162	271	5,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	*	*	4	66,7	36	7	24,1
Selbständigkeit	46	10	27,8	-2	-4,2	180	13	7,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	502	-107	-17,6	21	4,4	2.060	142	7,4
Nichterwerbstätigkeit	974	54	5,9	78	8,7	3.656	262	7,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	531	26	5,1	51	10,6	2.031	142	7,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	355	26	7,9	10	2,9	1.311	83	6,8
Sonstiges/keine Angabe	168	-20	-10,6	-9	-5,1	689	62	9,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

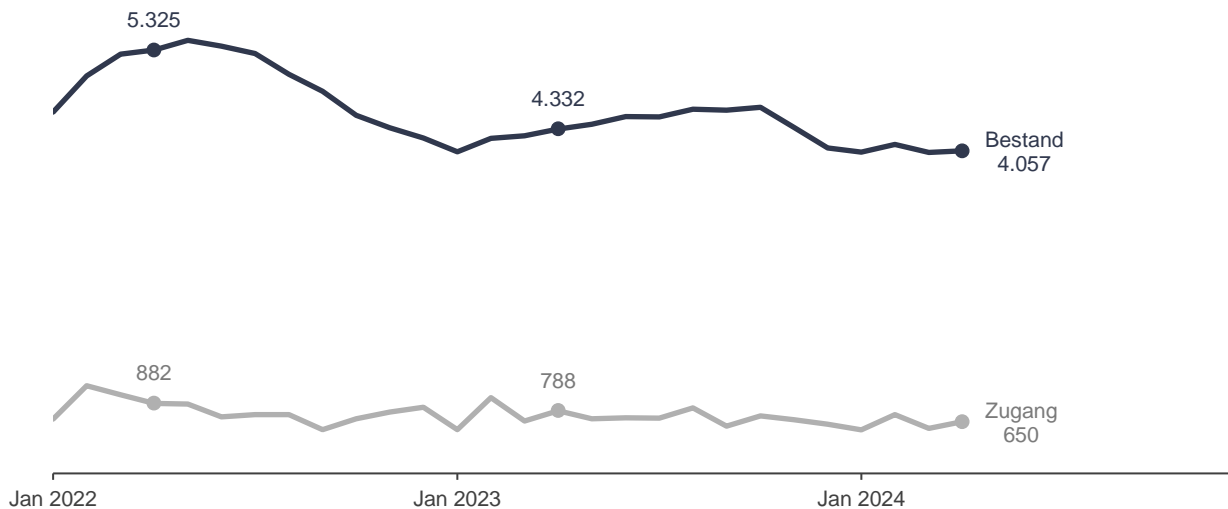
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein im April geringfügig gestiegen, und zwar um 19 auf 4.057. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 275 Stellen weniger (-6 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 650 neue Arbeitsstellen, das waren 138 oder 18 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.503 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 451 oder 15%. Zudem wurden im April 684 Arbeitsstellen abgemeldet, 19 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.549 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 304 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	650	83	14,6	-138	-17,5	2.503	-451	-15,3
dar. sofort zu besetzen	557	165	42,1	5	0,9	1.954	-134	-6,4
sozialversicherungspflichtig	627	83	15,3	-99	-13,6	2.397	-411	-14,6
dar. sofort zu besetzen	543	167	44,4	43	8,6	1.882	-91	-4,6
Bestand	4.057	19	0,5	-275	-6,3	4.069	-143	-3,4
dar. sofort zu besetzen	3.940	92	2,4	-173	-4,2	3.921	-83	-2,1
sozialversicherungspflichtig	3.923	13	0,3	-217	-5,2	3.941	-114	-2,8
dar. sofort zu besetzen	3.809	83	2,2	-117	-3,0	3.799	-53	-1,4
Abgang	684	61	9,8	-19	-2,7	2.549	-304	-10,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	663	57	9,4	-13	-1,9	2.456	-309	-11,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

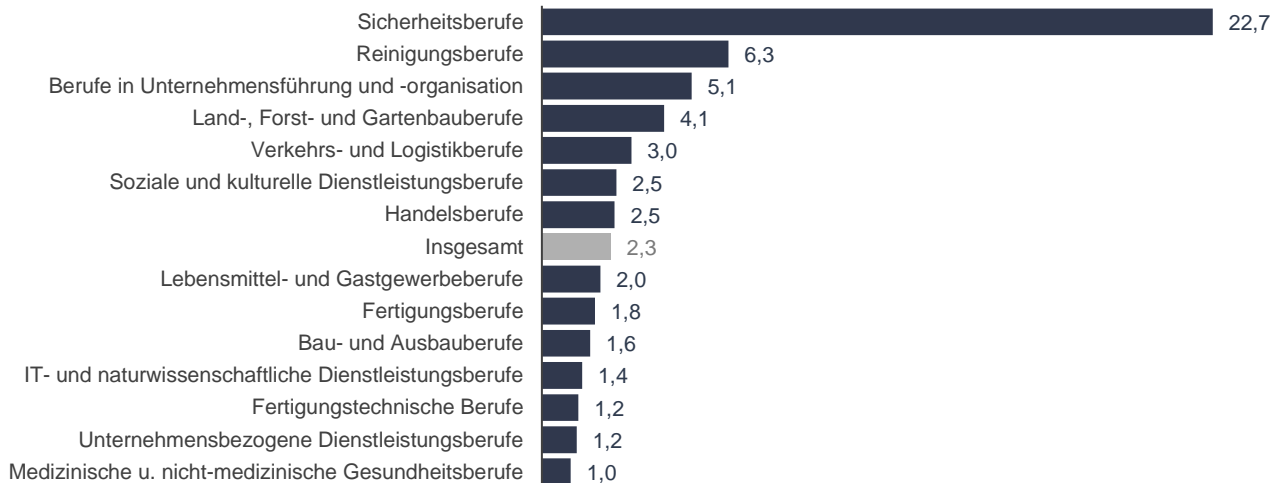
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Traunstein

April 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.466	100	-687	-6,8	730	8,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	186	2,0	-78	-29,5	16	9,4
Fertigungsberufe	578	6,1	-70	-10,8	57	10,9
Fertigungstechnische Berufe	625	6,6	-65	-9,4	19	3,1
Bau- und Ausbauberufe	663	7,0	-359	-35,1	74	12,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.071	11,3	-60	-5,3	80	8,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	463	4,9	24	5,5	82	21,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	604	6,4	30	5,2	125	26,1
Handelsberufe	1.022	10,8	1	0,1	146	16,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	806	8,5	-14	-1,7	98	13,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	253	2,7	-3	-1,2	20	8,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	272	2,9	4	1,5	14	5,4
Sicherheitsberufe	636	6,7	22	3,6	91	16,7
Verkehrs- und Logistikberufe	1.157	12,2	-107	-8,5	49	4,4
Reinigungsberufe	802	8,5	-9	-1,1	69	9,4
Keine Angabe	328	3,5	-3	-0,9	-210	-39,0
Gemeldete Arbeitsstellen	4.057	100	19	0,5	-275	-6,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	45	1,1	-	-	-16	-26,2
Fertigungsberufe	321	7,9	17	5,6	-26	-7,5
Fertigungstechnische Berufe	505	12,4	-10	-1,9	2	0,4
Bau- und Ausbauberufe	406	10,0	36	9,7	61	17,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	541	13,3	-4	-0,7	-130	-19,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	474	11,7	1	0,2	-43	-8,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	239	5,9	-11	-4,4	-33	-12,1
Handelsberufe	415	10,2	-5	-1,2	3	0,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	159	3,9	-16	-9,1	-49	-23,6
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	215	5,3	-3	-1,4	5	2,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	200	4,9	-8	-3,8	42	26,6
Sicherheitsberufe	28	0,7	-11	-28,2	-33	-54,1
Verkehrs- und Logistikberufe	382	9,4	20	5,5	-29	-7,1
Reinigungsberufe	127	3,1	13	11,4	-29	-18,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

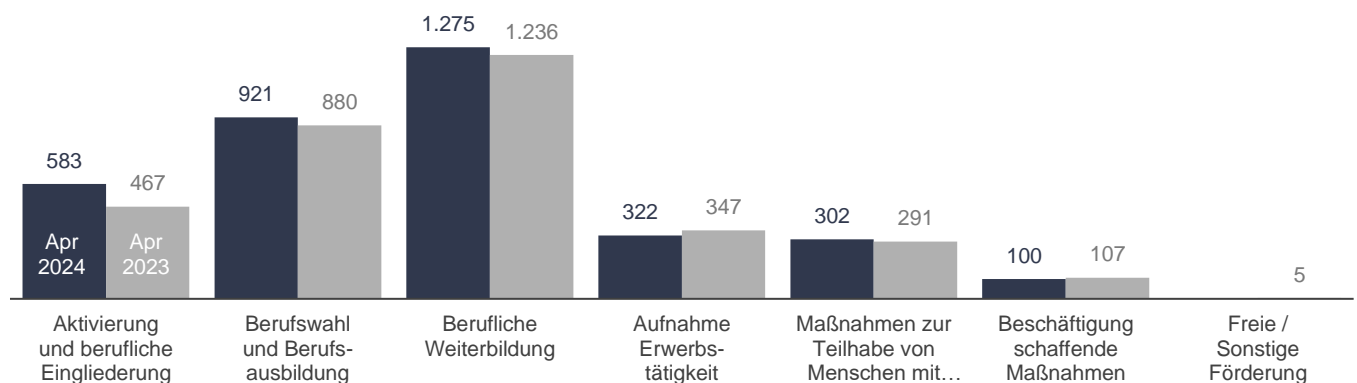
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	455	65	16,7	120	35,8	1.446	77	5,6
Berufswahl und Berufsausbildung	48	-136	-73,9	-31	-39,2	304	-10	-3,2
Berufliche Weiterbildung	102	-84	-45,2	-34	-25,0	680	-42	-5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	63	14	28,6	-	-	207	-19	-8,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	11	-2	-15,4	-1	-8,3	70	20	40,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	7	100,0	8	133,3	62	-18	-22,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	*	*	1	25,0	19	10	111,1
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	583	80	15,9	116	24,8	489	36	7,9
Berufswahl und Berufsausbildung	921	41	4,7	41	4,7	851	37	4,6
Berufliche Weiterbildung	1.275	-65	-4,9	39	3,2	1.311	97	8,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	322	-	-	-25	-7,2	324	-15	-4,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	302	-1	-0,3	11	3,8	303	2	0,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	4	4,2	-7	-6,5	98	-9	-8,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	2	-2	-40,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	303	16	5,6	24	8,6	996	-33	-3,2
Berufswahl und Berufsausbildung	16	-57	-78,1	-15	-48,4	230	-10	-4,2
Berufliche Weiterbildung	195	25	14,7	48	32,7	754	63	9,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	57	10	21,3	4	7,5	225	23	11,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	14	5	55,6	4	40,0	53	2	3,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	7	-	-	1	16,7	48	-25	-34,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	*	*	12	4	50,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

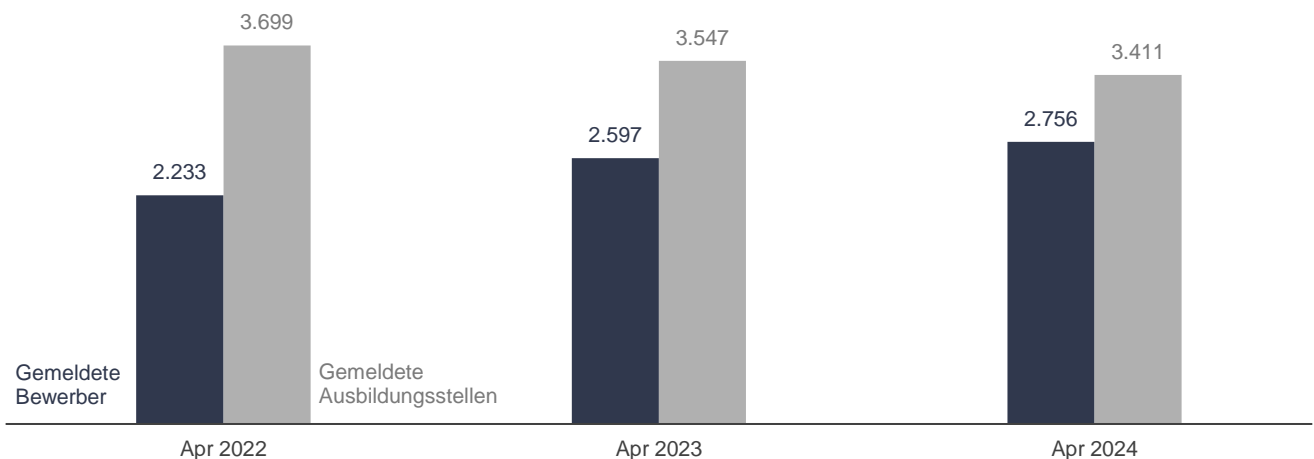
3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2023 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein 2.756 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 159 mehr als im Vorjahreszeitraum (+6%). Zugleich gab es 3.411 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 136 (-4%). Ende April waren 1.159 Bewerber noch unversorgt und 1.669 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+97 oder +9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (-314 oder -16%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2023/2024	Veränderung gegenüber Vorjahr		2022/2023	2021/2022
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.756	159	6,1	2.597	2.233
versorgte Bewerber	1.597	62	4,0	1.535	1.144
einmündende Bewerber	1.083	72	7,1	1.011	792
andere ehemalige Bewerber	427	48	12,7	379	270
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	87	-58	-40,0	145	82
unversorgte Bewerber	1.159	97	9,1	1.062	1.089
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	3.411	-136	-3,8	3.547	3.699
betriebliche Ausbildungsstellen	3.390	-141	-4,0	3.531	3.687
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	21	5	31,3	16	12
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.669	-314	-15,8	1.983	2.041
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,24	x	x	1,37	1,66
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,44	x	x	1,87	1,87

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Bei Vorliegen eines Anstiegs in 2021/2022 oder 2022/2023 ist dieser bedingt durch eine verbesserte operative Erfassung.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Traunstein (Arbeitsort)

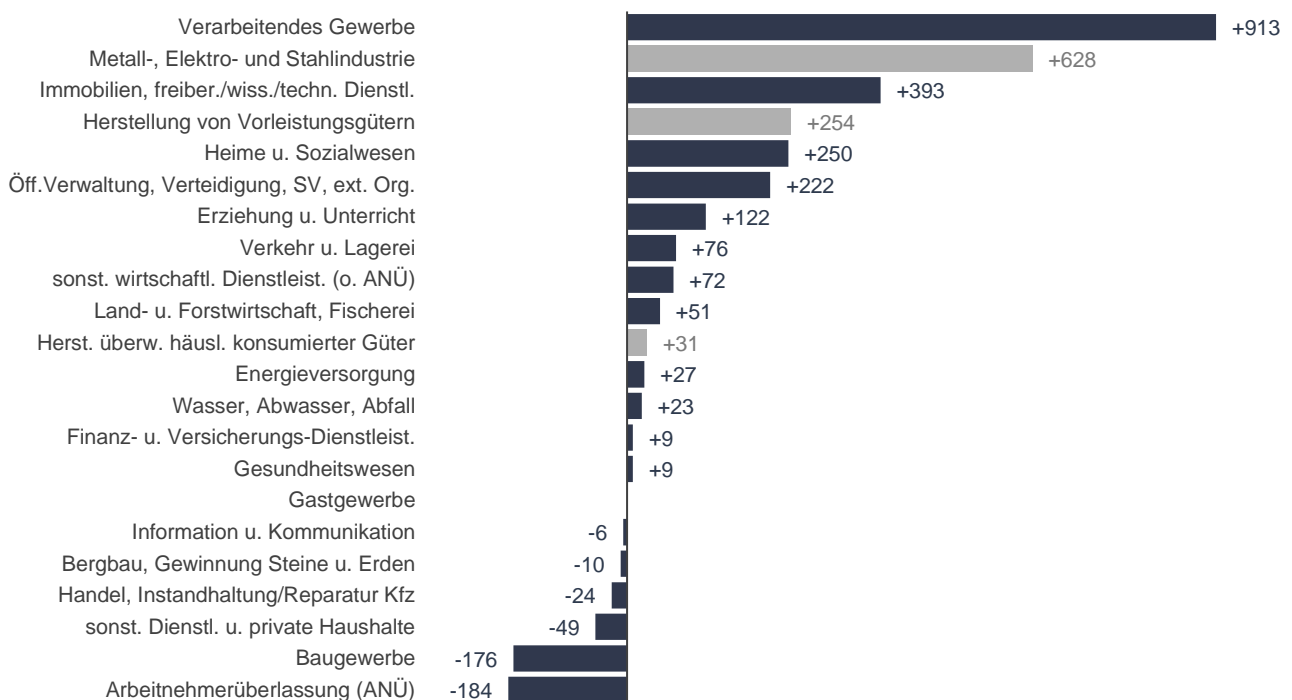
September 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2023, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein auf 209.335. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.718 oder 0,8%, nach +1.543 oder ebenfalls +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Verarbeitenden Gewerbe (+913 oder +1,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-184 oder -6,4%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2023



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Sep 2023 / Sep 2022	
	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	Dez 2022	Sep 2022	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	209.335	206.204	205.098	204.723	207.617	1.718	0,8
55,6% Männer	116.291	114.445	113.606	113.234	115.404	887	0,8
44,4% Frauen	93.044	91.759	91.492	91.489	92.213	831	0,9
12,9% 15 bis unter 25 Jahre	27.004	25.061	25.684	26.359	27.416	-412	-1,5
64,2% 25 bis unter 55 Jahre	134.440	133.716	132.865	132.448	134.297	143	0,1
21,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	45.743	45.374	44.603	43.986	43.953	1.790	4,1
69,5% Vollzeit	145.545	143.748	143.247	143.041	145.644	-99	-0,1
30,5% Teilzeit	63.790	62.456	61.851	61.682	61.973	1.817	2,9
82,7% Deutsche	173.029	170.582	170.497	170.847	172.738	291	0,2
17,3% Ausländer	36.306	35.622	34.601	33.876	34.879	1.427	4,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

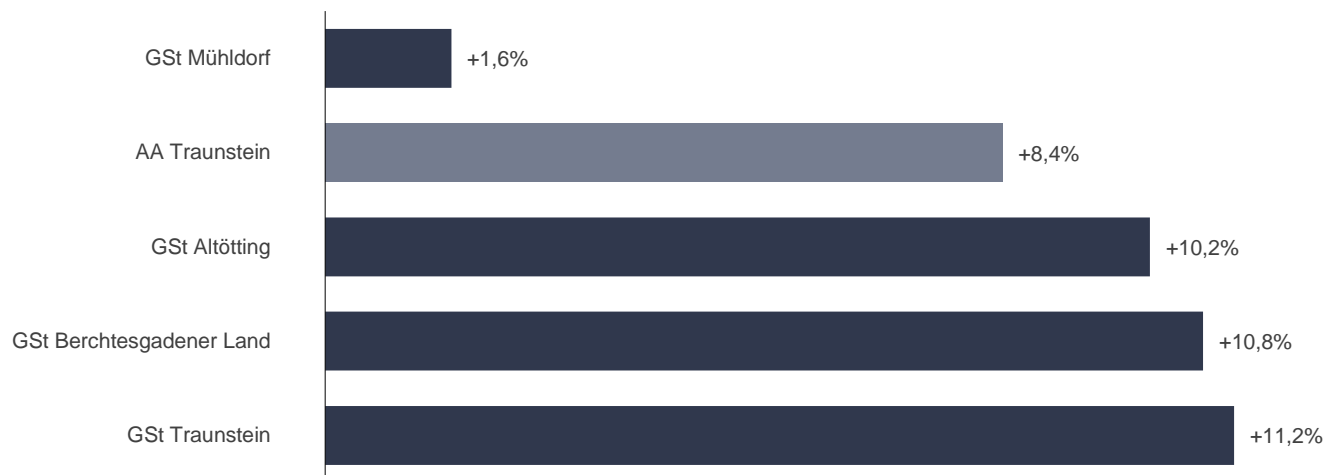
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Traunstein
April 2024

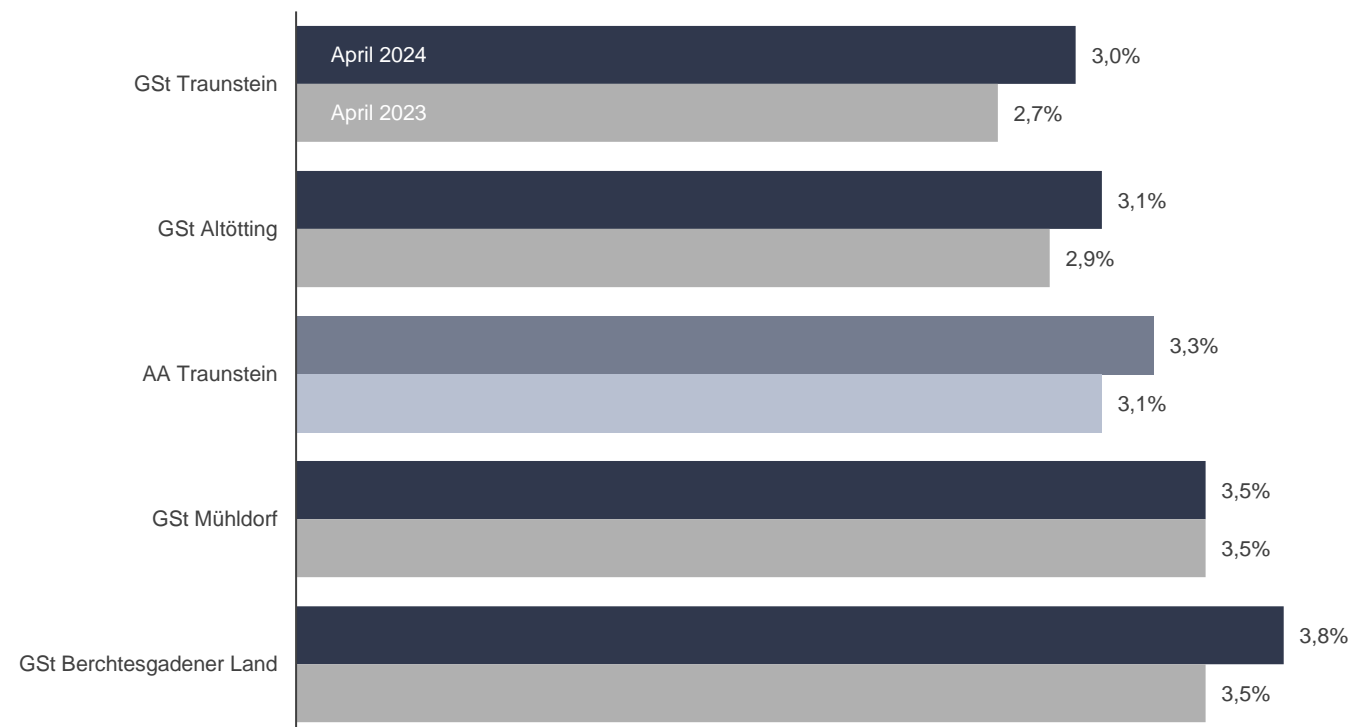
Im Agenturbezirk Traunstein entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Mühldorf; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Traunstein mit einer Zunahme von 11%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Traunstein. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im April 2024 von 3,0% in Traunstein bis 3,8% in Berchtesgadener Land.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 222 auf 3.035 Personen verringert. Das waren 306 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%. Dabei meldeten sich 943 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 172 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.163 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+199). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.025 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 549 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.960 Abmeldungen von Arbeitslosen (+567). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 1.383; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 121 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 157 neue Arbeitsstellen, 66 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 659 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 262.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.911	5.305	5.588	-394	-7,4	307	6,7	10,7	11,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.035	3.257	3.597	-222	-6,8	306	11,2	11,4	14,0
54,4% Männer	1.651	1.882	2.183	-231	-12,3	163	11,0	10,6	14,4
45,6% Frauen	1.384	1.375	1.414	9	0,7	143	11,5	12,3	13,5
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	237	280	304	-43	-15,4	34	16,7	24,4	25,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	45	58	63	-13	-22,4	11	32,4	28,9	21,2
40,9% 50 Jahre und älter	1.240	1.320	1.469	-80	-6,1	84	7,3	6,3	8,7
30,8% dar. 55 Jahre und älter	934	989	1.094	-55	-5,6	35	3,9	3,8	7,0
20,7% Langzeitarbeitslose	629	633	635	-4	-0,6	82	15,0	16,1	17,8
9,1% Schwerbehinderte Menschen	277	278	293	-1	-0,4	28	11,2	6,5	9,3
33,9% Ausländer	1.030	1.112	1.191	-82	-7,4	82	8,6	15,7	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	943	788	901	155	19,7	172	22,3	12,6	17,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	475	379	388	96	25,3	78	19,6	17,3	-1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	141	175	35	24,8	68	63,0	2,9	42,3
15 bis unter 25 Jahre	104	104	123	-	-	9	9,5	23,8	8,8
55 Jahre und älter	207	152	192	55	36,2	27	15,0	-10,1	6,7
seit Jahresbeginn	4.025	3.082	2.294	x	x	549	15,8	13,9	14,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.163	1.119	918	44	3,9	199	20,6	20,3	11,0
dar. in Erwerbstätigkeit	621	566	337	55	9,7	94	17,8	8,2	-4,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	153	149	-9	-5,9	24	20,0	22,4	18,3
15 bis unter 25 Jahre	146	122	93	24	19,7	33	29,2	24,5	-13,1
55 Jahre und älter	273	260	213	13	5,0	28	11,4	7,0	8,7
seit Jahresbeginn	3.960	2.797	1.678	x	x	567	16,7	15,2	11,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,2	3,6	x	x	x	2,7	2,9	3,2
Männer	3,2	3,6	4,2	x	x	x	2,9	3,3	3,7
Frauen	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,5	2,7	x	x	x	1,7	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,4	1,5	x	x	x	0,8	1,1	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,7	4,1	x	x	x	3,2	3,5	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,2	4,6	x	x	x	3,9	4,1	4,4
Ausländer	8,6	9,3	10,0	x	x	x	8,5	8,6	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,6	3,9	x	x	x	3,0	3,2	3,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	157	179	187	-22	-12,3	-66	-29,6	-6,3	-51,2
Zugang seit Jahresbeginn	659	502	323	x	x	-262	-28,4	-28,1	-36,3
Bestand	1.383	1.382	1.414	1	0,1	-121	-8,0	-3,4	-4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 201 auf 1.672 Personen verringert. Das waren 192 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 651 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 100 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 836 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+105). Seit Beginn des Jahres gab es 2.861 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 246 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.785 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+278).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.468	2.822	3.055	-354	-12,5	148	6,4	13,0	12,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.672	1.873	2.144	-201	-10,7	192	13,0	11,4	11,6
56,5% Männer	945	1.165	1.416	-220	-18,9	83	9,6	8,3	8,8
43,5% Frauen	727	708	728	19	2,7	109	17,6	17,0	17,4
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	165	195	207	-30	-15,4	13	8,6	12,7	11,3
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	32	33	-8	-25,0	4	20,0	23,1	6,5
45,8% 50 Jahre und älter	766	847	977	-81	-9,6	70	10,1	6,5	7,1
35,1% dar. 55 Jahre und älter	587	645	743	-58	-9,0	17	3,0	1,4	4,8
8,9% Langzeitarbeitslose	149	153	154	-4	-2,6	20	15,5	15,9	11,6
8,0% Schwerbehinderte Menschen	134	142	161	-8	-5,6	-1	-0,7	-11,8	-3,6
24,6% Ausländer	411	468	498	-57	-12,2	80	24,2	29,3	24,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	651	532	563	119	22,4	100	18,1	9,5	0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	446	351	364	95	27,1	86	23,9	17,0	0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	90	88	-17	-18,9	2	2,8	-9,1	8,6
15 bis unter 25 Jahre	81	79	91	2	2,5	7	9,5	2,6	-1,1
55 Jahre und älter	146	104	134	42	40,4	9	6,6	-16,1	-6,9
seit Jahresbeginn	2.861	2.210	1.678	x	x	246	9,4	7,1	6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	836	782	597	54	6,9	105	14,4	10,3	6,6
dar. in Erwerbstätigkeit	590	533	314	57	10,7	99	20,2	11,5	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	68	73	-25	-36,8	-33	-43,4	-21,8	7,4
15 bis unter 25 Jahre	106	83	67	23	27,7	15	16,5	-1,2	-23,9
55 Jahre und älter	206	201	136	5	2,5	9	4,6	3,6	-0,7
seit Jahresbeginn	2.785	1.949	1.167	x	x	278	11,1	9,7	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,9	2,1	x	x	x	1,5	1,7	1,9
Männer	1,8	2,2	2,7	x	x	x	1,7	2,1	2,5
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,7	1,8	x	x	x	1,3	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,7	x	x	x	1,9	2,2	2,6
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,7	3,1	x	x	x	2,5	2,8	3,1
Ausländer	3,4	3,9	4,2	x	x	x	3,0	3,3	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,3	x	x	x	1,6	1,9	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Traunstein

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 21 auf 1.363 Personen verringert. Das waren 114 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 292 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 327 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 94 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.164 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 303 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.175 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+289).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.443	2.483	2.533	-40	-1,6	159	7,0	8,2	10,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.363	1.384	1.453	-21	-1,5	114	9,1	11,3	17,8
51,8% Männer	706	717	767	-11	-1,5	80	12,8	14,7	26,4
48,2% Frauen	657	667	686	-10	-1,5	34	5,5	7,8	9,6
5,3% 15 bis unter 25 Jahre	72	85	97	-13	-15,3	21	41,2	63,5	73,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	26	30	-5	-19,2	7	50,0	36,8	42,9
34,8% 50 Jahre und älter	474	473	492	1	0,2	14	3,0	5,8	12,1
25,5% dar. 55 Jahre und älter	347	344	351	3	0,9	18	5,5	8,5	12,1
35,2% Langzeitarbeitslose	480	480	481	-	-	62	14,8	16,2	20,0
10,5% Schwerbehinderte Menschen	143	136	132	7	5,1	29	25,4	36,0	30,7
45,4% Ausländer	619	644	693	-25	-3,9	2	0,3	7,5	17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	256	338	36	14,1	72	32,7	19,6	63,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	29	28	24	1	3,6	-8	-21,6	21,7	-22,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	51	87	52	102,0	66	178,4	34,2	107,1
15 bis unter 25 Jahre	23	25	32	-2	-8,0	2	9,5	x	52,4
55 Jahre und älter	61	48	58	13	27,1	18	41,9	6,7	61,1
seit Jahresbeginn	1.164	872	616	x	x	303	35,2	36,0	44,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	327	337	321	-10	-3,0	94	40,3	52,5	20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	31	33	23	-2	-6,1	-5	-13,9	-26,7	-37,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	85	76	16	18,8	57	129,5	123,7	31,0
15 bis unter 25 Jahre	40	39	26	1	2,6	18	81,8	178,6	36,8
55 Jahre und älter	67	59	77	8	13,6	19	39,6	20,4	30,5
seit Jahresbeginn	1.175	848	511	x	x	289	32,6	29,9	18,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,2
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Frauen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,9	x	x	x	0,4	0,4	0,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,7	x	x	x	0,3	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,3
Ausländer	5,2	5,4	5,8	x	x	x	5,6	5,4	5,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 300 auf 2.026 Personen verringert. Das waren 198 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,5%. Dabei meldeten sich 558 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 49 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 857 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+14). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.877 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 93 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.875 Abmeldungen von Arbeitslosen (+79).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 32 Stellen auf 848 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 268 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 180 neue Arbeitsstellen, 103 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 631 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 244.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.323	3.648	3.898	-325	-8,9	269	8,8	6,5	7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.026	2.326	2.550	-300	-12,9	198	10,8	7,3	8,9
53,9% Männer	1.092	1.342	1.558	-250	-18,6	109	11,1	9,1	9,5
46,1% Frauen	934	984	992	-50	-5,1	89	10,5	4,9	8,1
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	135	174	184	-39	-22,4	29	27,4	26,1	16,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	40	40	-1	-2,5	17	77,3	66,7	60,0
43,8% 50 Jahre und älter	887	1.032	1.115	-145	-14,1	116	15,0	12,1	10,8
33,4% dar. 55 Jahre und älter	677	785	846	-108	-13,8	96	16,5	13,9	16,5
25,1% Langzeitarbeitslose	509	526	533	-17	-3,2	33	6,9	14,8	13,4
7,5% Schwerbehinderte Menschen	152	154	154	-2	-1,3	-1	-0,7	-2,5	-4,9
37,2% Ausländer	754	862	910	-108	-12,5	69	10,1	3,2	5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	558	567	654	-9	-1,6	49	9,6	-8,0	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	273	281	345	-8	-2,8	31	12,8	-11,4	4,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	86	144	131	-58	-40,3	-25	-22,5	-4,6	15,9
15 bis unter 25 Jahre	51	64	85	-13	-20,3	-	-	-12,3	6,3
55 Jahre und älter	111	125	154	-14	-11,2	18	19,4	-4,6	25,2
seit Jahresbeginn	2.877	2.319	1.752	x	x	93	3,3	1,9	5,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	857	794	675	63	7,9	14	1,7	0,3	-0,7
dar. in Erwerbstätigkeit	517	436	283	81	18,6	-1	-0,2	4,3	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	169	151	-52	-30,8	-	-	-	-0,7
15 bis unter 25 Jahre	86	73	93	13	17,8	7	8,9	-18,0	1,1
55 Jahre und älter	224	191	153	33	17,3	18	8,7	9,8	13,3
seit Jahresbeginn	2.875	2.018	1.224	x	x	79	2,8	3,3	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	4,4	4,8	x	x	x	3,5	4,1	4,4
Männer	4,0	4,9	5,7	x	x	x	3,6	4,6	5,3
Frauen	3,6	3,8	3,8	x	x	x	3,3	3,6	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,8	2,9	x	x	x	1,7	2,2	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,0	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	5,3	5,8	x	x	x	4,1	4,9	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,3	6,1	6,7	x	x	x	4,9	5,8	6,1
Ausländer	8,6	9,9	10,4	x	x	x	8,4	10,2	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,1	4,8	5,2	x	x	x	3,8	4,5	4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	180	129	186	51	39,5	-103	-36,4	-39,2	-25,0
Zugang seit Jahresbeginn	631	451	322	x	x	-244	-27,9	-23,8	-15,3
Bestand	848	880	922	-32	-3,6	-268	-24,0	-17,2	-9,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 317 auf 1.019 Personen verringert. Das waren 148 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 358 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 659 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Beginn des Jahres gab es 2.165 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 57 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.185 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.585	1.914	2.176	-329	-17,2	237	17,6	10,8	13,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.019	1.336	1.559	-317	-23,7	148	17,0	10,1	14,1
53,3% Männer	543	802	1.018	-259	-32,3	46	9,3	8,7	12,1
46,7% Frauen	476	534	541	-58	-10,9	102	27,3	12,4	18,1
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	81	127	142	-46	-36,2	12	17,4	25,7	20,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	31	30	-9	-29,0	11	100,0	93,8	100,0
45,1% 50 Jahre und älter	460	599	682	-139	-23,2	98	27,1	18,8	18,0
35,2% dar. 55 Jahre und älter	359	464	511	-105	-22,6	80	28,7	21,5	23,1
6,2% Langzeitarbeitslose	63	72	74	-9	-12,5	-17	-21,3	1,4	-1,3
7,1% Schwerbehinderte Menschen	72	78	79	-6	-7,7	3	4,3	2,6	1,3
30,6% Ausländer	312	411	457	-99	-24,1	55	21,4	4,6	12,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	358	381	492	-23	-6,0	34	10,5	-17,9	9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	240	254	316	-14	-5,5	23	10,6	-12,4	3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	67	99	-27	-40,3	-13	-24,5	-35,0	43,5
15 bis unter 25 Jahre	32	39	67	-7	-17,9	-2	-5,9	-36,1	9,8
55 Jahre und älter	70	100	117	-30	-30,0	15	27,3	7,5	34,5
seit Jahresbeginn	2.165	1.807	1.426	x	x	57	2,7	1,3	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	659	592	509	67	11,3	12	1,9	-2,1	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	472	413	266	59	14,3	-10	-2,1	5,1	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	50	77	96	-27	-35,1	-3	-5,7	-20,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	74	53	71	21	39,6	15	25,4	-29,3	7,6
55 Jahre und älter	174	145	113	29	20,0	14	8,8	12,4	13,0
seit Jahresbeginn	2.185	1.526	934	x	x	78	3,7	4,5	9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,5	2,9	x	x	x	1,6	2,3	2,6
Männer	2,0	2,9	3,7	x	x	x	1,8	2,7	3,4
Frauen	1,8	2,0	2,1	x	x	x	1,4	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,3	2,0	2,2	x	x	x	1,1	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,4	1,4	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	3,1	3,6	x	x	x	2,0	2,7	3,1
55 bis unter 65 Jahre	2,8	3,7	4,1	x	x	x	2,4	3,3	3,6
Ausländer	3,6	4,7	5,2	x	x	x	3,2	4,8	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,7	3,2	x	x	x	1,8	2,5	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Berchtesgadener Land

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 17 auf 1.007 Personen gestiegen. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 200 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 198 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 2 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 712 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 690 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+1).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.738	1.734	1.722	4	0,2	32	1,9	2,1	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.007	990	991	17	1,7	50	5,2	3,7	1,6
54,5% Männer	549	540	540	9	1,7	63	13,0	9,8	4,9
45,5% Frauen	458	450	451	8	1,8	-13	-2,8	-2,8	-2,0
5,4% 15 bis unter 25 Jahre	54	47	42	7	14,9	17	45,9	27,0	5,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	9	10	8	88,9	6	54,5	12,5	-
42,4% 50 Jahre und älter	427	433	433	-6	-1,4	18	4,4	3,8	1,2
31,6% dar. 55 Jahre und älter	318	321	335	-3	-0,9	16	5,3	4,6	7,7
44,3% Langzeitarbeitslose	446	454	459	-8	-1,8	50	12,6	17,3	16,2
7,9% Schwerbehinderte Menschen	80	76	75	4	5,3	-4	-4,8	-7,3	-10,7
43,9% Ausländer	442	451	453	-9	-2,0	14	3,3	2,0	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	200	186	162	14	7,5	15	8,1	22,4	-10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	27	29	6	22,2	8	32,0	-	20,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	77	32	-31	-40,3	-12	-20,7	60,4	-27,3
15 bis unter 25 Jahre	19	25	18	-6	-24,0	2	11,8	108,3	-5,3
55 Jahre und älter	41	25	37	16	64,0	3	7,9	-34,2	2,8
seit Jahresbeginn	712	512	326	x	x	36	5,3	4,3	-3,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	202	166	-4	-2,0	2	1,0	8,0	-14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	45	23	17	22	95,7	9	25,0	-8,0	-41,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	92	55	-25	-27,2	3	4,7	27,8	-9,8
15 bis unter 25 Jahre	12	20	22	-8	-40,0	-8	-40,0	42,9	-15,4
55 Jahre und älter	50	46	40	4	8,7	4	8,7	2,2	14,3
seit Jahresbeginn	690	492	290	x	x	1	0,1	-0,2	-5,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,4	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,2	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Ausländer	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,2	5,4	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 92 auf 2.057 Personen verringert. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 568 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 658 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+43). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.440 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 177 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.454 Abmeldungen von Arbeitslosen (+135). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April geringfügig gesunken, und zwar um 4 auf 957; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 154 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 203 neue Arbeitsstellen, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 738 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 139.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	3.426	3.534	3.695	-108	-3,1	217	6,8	6,6	4,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.057	2.149	2.289	-92	-4,3	190	10,2	9,9	6,1	
55,3% Männer	1.137	1.229	1.348	-92	-7,5	105	10,2	11,2	6,2	
44,7% Frauen	920	920	941	-	-	85	10,2	8,1	5,8	
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	181	210	188	-29	-13,8	20	12,4	19,3	-6,5	
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	45	46	1	2,2	4	9,5	-16,7	-14,8	
38,9% 50 Jahre und älter	801	821	910	-20	-2,4	79	10,9	9,2	9,5	
29,0% dar. 55 Jahre und älter	597	608	667	-11	-1,8	54	9,9	7,4	6,9	
26,3% Langzeitarbeitslose	541	533	545	8	1,5	66	13,9	12,7	11,7	
8,6% Schwerbehinderte Menschen	176	158	177	18	11,4	19	12,1	8,2	12,0	
34,0% Ausländer	700	758	791	-58	-7,7	73	11,6	18,4	13,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	568	568	564	-	-	44	8,4	21,6	-5,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	197	222	243	-25	-11,3	17	9,4	30,6	-5,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	159	131	-26	-16,4	-27	-16,9	25,2	-	
15 bis unter 25 Jahre	79	113	95	-34	-30,1	-	-	37,8	-11,2	
55 Jahre und älter	133	103	118	30	29,1	21	18,8	17,0	20,4	
seit Jahresbeginn	2.440	1.872	1.304	x	x	177	7,8	7,6	2,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	658	709	630	-51	-7,2	43	7,0	4,3	-6,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	270	300	214	-30	-10,0	29	12,0	-3,8	-13,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	125	161	145	-36	-22,4	-16	-11,3	12,6	-21,2	
15 bis unter 25 Jahre	107	89	84	18	20,2	17	18,9	-16,8	-8,7	
55 Jahre und älter	144	168	143	-24	-14,3	6	4,3	13,5	2,9	
seit Jahresbeginn	2.454	1.796	1.087	x	x	135	5,8	5,4	6,2	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,3	3,5	x	x	x	2,9	3,1	3,4	
Männer	3,2	3,5	3,8	x	x	x	3,0	3,2	3,6	
Frauen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,9	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,9	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	2,3	2,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,8	x	x	x	3,1	3,2	3,5	
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	4,3	x	x	x	3,6	3,7	4,1	
Ausländer	7,4	8,0	8,4	x	x	x	7,6	7,8	8,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,6	3,8	x	x	x	3,2	3,4	3,7	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	203	143	211	60	42,0	58	40,0	3,6	41,6	
Zugang seit Jahresbeginn	738	535	392	x	x	139	23,2	17,8	24,1	
Bestand	957	961	982	-4	-0,4	154	19,2	17,3	29,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 109 auf 933 Personen verringert. Das waren 73 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 333 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 415 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 1.569 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 144 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.543 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+36).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.531	1.687	1.866	-156	-9,2	101	7,1	10,3	7,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	933	1.042	1.195	-109	-10,5	73	8,5	5,1	0,3
57,8% Männer	539	642	761	-103	-16,0	30	5,9	7,0	-
42,2% Frauen	394	400	434	-6	-1,5	43	12,3	2,3	0,9
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	116	136	125	-20	-14,7	16	16,0	17,2	-2,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	23	23	-1	-4,3	4	22,2	-23,3	-14,8
45,4% 50 Jahre und älter	424	461	537	-37	-8,0	58	15,8	14,4	9,8
36,9% dar. 55 Jahre und älter	344	368	417	-24	-6,5	45	15,1	12,9	7,5
11,3% Langzeitarbeitslose	105	105	111	-	-	-22	-17,3	-15,3	-19,0
9,9% Schwerbehinderte Menschen	92	93	105	-1	-1,1	9	10,8	13,4	11,7
24,8% Ausländer	231	284	326	-53	-18,7	33	16,7	10,1	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	333	327	361	6	1,8	46	16,0	27,7	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	184	200	226	-16	-8,0	20	12,2	37,9	0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	64	68	71	-4	-5,9	8	14,3	23,6	-12,3
15 bis unter 25 Jahre	58	80	71	-22	-27,5	4	7,4	33,3	-1,4
55 Jahre und älter	78	70	86	8	11,4	11	16,4	52,2	41,0
seit Jahresbeginn	1.569	1.236	909	x	x	144	10,1	8,6	3,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	415	455	393	-40	-8,8	9	2,2	2,0	-9,0
dar. in Erwerbstätigkeit	230	271	189	-41	-15,1	12	5,5	-3,2	-18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	66	74	-13	-19,7	-18	-25,4	-2,9	-22,1
15 bis unter 25 Jahre	71	62	59	9	14,5	4	6,0	-7,5	-10,6
55 Jahre und älter	99	120	89	-21	-17,5	2	2,1	13,2	-7,3
seit Jahresbeginn	1.543	1.128	673	x	x	36	2,4	2,5	2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,6	1,8	x	x	x	1,3	1,5	1,9
Männer	1,5	1,8	2,1	x	x	x	1,5	1,7	2,2
Frauen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	1,7	x	x	x	1,4	1,6	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,8	1,3	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,8	2,0	2,3	x	x	x	1,6	1,7	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,4	2,7	x	x	x	2,0	2,2	2,6
Ausländer	2,4	3,0	3,4	x	x	x	2,4	3,1	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	2,0	x	x	x	1,5	1,7	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Altötting

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 17 auf 1.124 Personen gestiegen. Das waren 117 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%.

Dabei meldeten sich 235 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 243 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 34 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 871 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 33 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 911 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+99).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.895	1.847	1.829	48	2,6	116	6,5	3,4	1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.124	1.107	1.094	17	1,5	117	11,6	14,7	13,1
53,2% Männer	598	587	587	11	1,9	75	14,3	16,2	15,6
46,8% Frauen	526	520	507	6	1,2	42	8,7	13,0	10,5
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	65	74	63	-9	-12,2	4	6,6	23,3	-13,7
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	22	23	2	9,1	-	-	-8,3	-14,8
33,5% 50 Jahre und älter	377	360	373	17	4,7	21	5,9	3,2	9,1
22,5% dar. 55 Jahre und älter	253	240	250	13	5,4	9	3,7	-	5,9
38,8% Langzeitarbeitslose	436	428	434	8	1,9	88	25,3	22,6	23,6
7,5% Schwerbehinderte Menschen	84	65	72	19	29,2	10	13,5	1,6	12,5
41,7% Ausländer	469	474	465	-5	-1,1	40	9,3	24,1	22,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	235	241	203	-6	-2,5	-2	-0,8	14,2	-8,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	13	22	17	-9	-40,9	-3	-18,8	-12,0	-50,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	91	60	-22	-24,2	-35	-33,7	26,4	20,0
15 bis unter 25 Jahre	21	33	24	-12	-36,4	-4	-16,0	50,0	-31,4
55 Jahre und älter	55	33	32	22	66,7	10	22,2	-21,4	-13,5
seit Jahresbeginn	871	636	395	x	x	33	3,9	5,8	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	243	254	237	-11	-4,3	34	16,3	8,5	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	40	29	25	11	37,9	17	73,9	-9,4	66,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	95	71	-23	-24,2	2	2,9	26,7	-20,2
15 bis unter 25 Jahre	36	27	25	9	33,3	13	56,5	-32,5	-3,8
55 Jahre und älter	45	48	54	-3	-6,3	4	9,8	14,3	25,6
seit Jahresbeginn	911	668	414	x	x	99	12,2	10,8	12,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,9	0,8	1,0
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,9	x	x	x	1,0	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
Ausländer	5,0	5,0	4,9	x	x	x	5,2	4,7	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,9	1,9	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf
April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 73 auf 2.348 Personen verringert. Das waren 36 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 621 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 699 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.572 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 124 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.511 Abmeldungen von Arbeitslosen (-14).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 54 Stellen auf 869 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 110 neue Arbeitsstellen, 27 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 475 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 84.

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.874	3.999	4.142	-125	-3,1	190	5,2	5,1	5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.348	2.421	2.566	-73	-3,0	36	1,6	0,2	0,7
53,7% Männer	1.262	1.382	1.478	-120	-8,7	-31	-2,4	0,1	-0,5
46,3% Frauen	1.086	1.039	1.088	47	4,5	67	6,6	0,4	2,3
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	225	224	232	1	0,4	-5	-2,2	-4,7	-4,5
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	40	52	-1	-2,5	-19	-32,8	-24,5	-
37,9% 50 Jahre und älter	889	934	1.021	-45	-4,8	15	1,7	4,4	6,5
28,4% dar. 55 Jahre und älter	666	702	746	-36	-5,1	19	2,9	7,5	8,6
28,9% Langzeitarbeitslose	679	676	674	3	0,4	20	3,0	3,2	-0,6
9,3% Schwerbehinderte Menschen	219	210	214	9	4,3	21	10,6	2,9	0,5
33,5% Ausländer	786	793	848	-7	-0,9	-9	-1,1	-4,7	-5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	621	547	618	74	13,5	24	4,0	-5,2	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	247	245	285	2	0,8	6	2,5	2,9	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	136	136	8	5,9	31	27,4	33,3	-4,9
15 bis unter 25 Jahre	105	94	103	11	11,7	-	-	-13,0	-23,7
55 Jahre und älter	117	101	126	16	15,8	-11	-8,6	2,0	-
seit Jahresbeginn	2.572	1.951	1.404	x	x	-124	-4,6	-7,1	-7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	699	690	621	9	1,3	-6	-0,9	-2,5	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	325	293	222	32	10,9	38	13,2	11,8	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	126	155	-10	-7,9	13	12,6	-1,6	6,2
15 bis unter 25 Jahre	100	96	100	4	4,2	-7	-6,5	-13,5	-18,0
55 Jahre und älter	157	145	118	12	8,3	22	16,3	1,4	-0,8
seit Jahresbeginn	2.511	1.812	1.122	x	x	-14	-0,6	-0,4	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,8	x	x	x	3,5	3,6	3,8
Männer	3,4	3,7	4,0	x	x	x	3,6	3,8	4,1
Frauen	3,5	3,3	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,6	2,1	x	x	x	2,4	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	4,3	x	x	x	3,7	3,8	4,1
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,6	4,9	x	x	x	4,4	4,5	4,7
Ausländer	7,7	7,7	8,3	x	x	x	8,6	9,0	9,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,8	3,9	4,1	x	x	x	3,8	4,0	4,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	110	116	154	-6	-5,2	-27	-19,7	-3,3	-11,5
Zugang seit Jahresbeginn	475	365	249	x	x	-84	-15,0	-13,5	-17,5
Bestand	869	815	820	54	6,6	-40	-4,4	-13,0	-15,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf
 April 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 104 auf 1.093 Personen verringert. Das waren 112 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 392 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 15 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 476 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 1.790 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.674 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+29).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.810	1.956	2.096	-146	-7,5	217	13,6	12,3	13,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.093	1.197	1.337	-104	-8,7	112	11,4	7,9	9,9
58,2% Männer	636	761	860	-125	-16,4	24	3,9	6,9	6,2
41,8% Frauen	457	436	477	21	4,8	88	23,8	9,8	17,2
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	148	151	166	-3	-2,0	17	13,0	7,9	18,6
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	21	33	-2	-9,5	-4	-17,4	-	106,3
40,5% 50 Jahre und älter	443	492	572	-49	-10,0	22	5,2	7,9	10,6
32,3% dar. 55 Jahre und älter	353	388	433	-35	-9,0	3	0,9	7,5	7,2
8,3% Langzeitarbeitslose	91	88	86	3	3,4	1	1,1	-4,3	-18,1
10,4% Schwerbehinderte Menschen	114	107	108	7	6,5	16	16,3	8,1	5,9
25,5% Ausländer	279	313	358	-34	-10,9	57	25,7	13,0	12,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	392	358	431	34	9,5	15	4,0	-6,5	-5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	224	220	256	4	1,8	14	6,7	2,8	5,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	78	83	92	-5	-6,0	2	2,6	29,7	-15,6
15 bis unter 25 Jahre	73	71	87	2	2,8	5	7,4	-4,1	2,4
55 Jahre und älter	83	69	92	14	20,3	-17	-17,0	1,5	2,2
seit Jahresbeginn	1.790	1.398	1.040	x	x	-18	-1,0	-2,3	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	476	470	411	6	1,3	-2	-0,4	4,4	-2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	281	263	193	18	6,8	30	12,0	12,4	0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	79	86	-6	-7,6	1	1,4	8,2	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	68	77	73	-9	-11,7	1	1,5	20,3	7,4
55 Jahre und älter	115	109	87	6	5,5	9	8,5	-0,9	10,1
seit Jahresbeginn	1.674	1.198	728	x	x	29	1,8	2,7	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,8	2,0	x	x	x	1,5	1,7	1,8
Männer	1,7	2,1	2,3	x	x	x	1,7	2,0	2,2
Frauen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,8	2,0	2,4	x	x	x	1,8	2,0	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,5	2,8	x	x	x	2,4	2,5	2,8
Ausländer	2,7	3,0	3,5	x	x	x	2,4	3,0	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,9	2,2	x	x	x	1,6	1,8	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Traunstein - Geschäftsstellenbezirk Mühldorf

April 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 31 auf 1.255 Personen gestiegen. Das waren 76 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 223 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 782 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 106 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 837 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-43).

Merkmale	Apr 2024	Mrz 2024	Feb 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2023		Mrz 2023	Feb 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.064	2.043	2.046	21	1,0	-27	-1,3	-1,0	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.255	1.224	1.229	31	2,5	-76	-5,7	-6,4	-7,7
49,9% Männer	626	621	618	5	0,8	-55	-8,1	-7,2	-8,4
50,1% Frauen	629	603	611	26	4,3	-21	-3,2	-5,5	-7,0
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	77	73	66	4	5,5	-22	-22,2	-23,2	-35,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	19	19	1	5,3	-15	-42,9	-40,6	-47,2
35,5% 50 Jahre und älter	446	442	449	4	0,9	-7	-1,5	0,7	1,6
24,9% dar. 55 Jahre und älter	313	314	313	-1	-0,3	16	5,4	7,5	10,6
46,9% Langzeitarbeitslose	588	588	588	-	-	19	3,3	4,4	2,6
8,4% Schwerbehinderte Menschen	105	103	106	2	1,9	5	5,0	-1,9	-4,5
40,4% Ausländer	507	480	490	27	5,6	-66	-11,5	-13,5	-15,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	189	187	40	21,2	9	4,1	-2,6	-29,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	23	25	29	-2	-8,0	-8	-25,8	4,2	-14,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	53	44	13	24,5	29	78,4	39,5	29,4
15 bis unter 25 Jahre	32	23	16	9	39,1	-5	-13,5	-32,4	-68,0
55 Jahre und älter	34	32	34	2	6,3	6	21,4	3,2	-5,6
seit Jahresbeginn	782	553	364	x	x	-106	-11,9	-17,2	-23,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	220	210	3	1,4	-4	-1,8	-14,7	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	44	30	29	14	46,7	8	22,2	7,1	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	47	69	-4	-8,5	12	38,7	-14,5	102,9
15 bis unter 25 Jahre	32	19	27	13	68,4	-8	-20,0	-59,6	-50,0
55 Jahre und älter	42	36	31	6	16,7	13	44,8	9,1	-22,5
seit Jahresbeginn	837	614	394	x	x	-43	-4,9	-6,0	-0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,9	1,9	1,9
Frauen	2,0	1,9	2,0	x	x	x	2,1	2,1	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,9	0,8	x	x	x	1,3	1,2	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	1,4	1,3	1,5
50 bis unter 65 Jahre	1,9	1,9	1,9	x	x	x	2,0	1,9	1,9
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Ausländer	4,9	4,7	4,8	x	x	x	6,2	6,0	6,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.